

Sponsoren und Aussteller

Für die Unterstützung der Veranstaltung danken wir:

Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG  **Boehringer Ingelheim**
2.000 €


Novartis Pharma GmbH  **NOVARTIS**
2.000 €

Alexion Pharma Germany GmbH  **ALEXION**
AstraZeneca Rare Disease
1.200 €

AstraZeneca GmbH  **AstraZeneca**
1.200 €


Chiesi GmbH  **Chiesi**
1.200 €

CSL Vifor  **CSL Vifor**
1.200 €

Immundiagnostik AG  **Immundiagnostik**
1.200 €

Sponsoren und Aussteller

Für die Unterstützung der Veranstaltung danken wir:

Otsuka Pharma GmbH  **Otsuka**
1.200 €

Swedish Orphan Biovitrum GmbH  **sobi**
1.080 €

Hexal AG
1.000 €

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH
1.000 €

Achim Schulz-Lauterbach VMP GmbH
650 €

Fresenius Medical Care GmbH
650 €

Die Inhalte dieser Veranstaltung werden produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referenten potentielle Interessenkonflikte gegenüber den Teilnehmern offenlegen. Die Gesamtaufwendungen der Veranstaltung belaufen sich auf ca. 15.000 €.

Stand bei Drucklegung

Allgemeine Informationen


Wissenschaftliche Leitung
Colloquium Nephrologicum Thüringen e.V. (CNT e.V.)
Dr. med. Christoph C. Haufe
Helmholtzstr. 17
99425 Weimar



Veranstaltungsort
Kaisersaal Erfurt
Salon Paganini (2. OG)
Futterstr. 15/16, 99084 Erfurt

Veranstalter
Aey Congresse GmbH
An der Wuhlheide 232 A, 12459 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 2900659-4
eem@aey-congresse.de
eem.aey-congresse.de

Teilnahmegebühr
Bei Anmeldung bis 17.04.2026: 65,00 €
Bei Anmeldung ab 18.04.2026: 75,00 €
Mitglied im CNT e.V. : frei

Anmeldung 

Zertifizierung
Die Veranstaltung wurde von der Landesärztekammer Thüringen mit 8 Punkten (Kat. A) zertifiziert.

Bildernachweis: Deckblatt: © pixelliebe - Adobe Stock

23. Erfurter Experten-Meeting

Jetzt anmelden

Was bleibt: Praxisrelevante Forschung aus eigener Hand



9. Mai 2026



Herzlich willkommen in Erfurt!

23. Erfurter Experten-Meeting

Was bleibt: Praxisrelevante Forschung aus eigener Hand

Sehr geehrte Kolleginnen, sehr geehrte Kollegen,

Forschungsaktivitäten in der Nephrologie sind vielfältig und zahlreich - von der Grundlagenforschung über klinische Studien bis hin zur Versorgungsforschung werden beachtliche Ressourcen und viel Ehrgeiz, Fleiß und Lebenszeit der Forschenden eingesetzt, um im Ergebnis Diagnostik und Therapie in unserem internistischen Spezialgebiet im Interesse und zum Nutzen der uns anvertrauten Nierenkranken stetig zu verbessern.

Es liegt in der Natur der Sache, dass nicht jedes Forschungsprojekt von gleich hoher Bedeutung ist – aber es gibt in den Curriculae vitae der Forschenden Höhepunkte und Ergebnisse von starker praktischer Relevanz, die man schon jetzt als Meilensteine in der Nephrologie und Inneren Medizin bezeichnen kann.

Namhafte Forscherpersönlichkeiten aus der deutschen Nephrologie werden im Mai 2026 in Erfurt zusammenkommen um Ihnen die für Ihre täglich Praxis wirklich relevanten Highlights aus ihrer jeweils eigenen wissenschaftlichen Arbeit vorzutragen.

Wir hoffen, dass dieses außergewöhnliche Konzept des Meetings Ihr Interesse findet und freuen uns sehr darauf, Sie am 9. Mai 2026 möglichst zahlreich in Erfurt begrüßen zu können.

Mit herzlichen, kollegialen Grüßen

Christoph C. Haufe
Ulrich Paul Hinkel

Wissenschaftliches Programm

Was bleibt: Praxisrelevante Forschung aus eigener Hand

Moderation: Christoph C. Haufe, Erfurt
Ulrich Paul Hinkel, Bad Berka

08:30 - 09:30 Arzneimittel-Interaktionen nach Nierentransplantation: Alle kennen CYP3A, reicht das?
L. Renders, München

09:30 - 10:15 Präzisionsnephrologie in der Praxis: Anti-Nephrin Antikörper Podozytopathie
T. B. Huber, Hamburg

Kaffeepause

10:45 - 11:30 Rheumafaktor, ANA, HLA-B27 positiv – habe ich jetzt Rheuma?
E. Märker-Hermann, Wiesbaden

11:30 - 12:15 Fliegen ohne Flügel oder wie erkennt man eine progrediente CKD?
D. Fliser, Homburg/Saar

12:15 - 13:00 Of mice and men – Entwicklungen in der Peritonealdialyse
V. Schwenger, Stuttgart

Mittagspause

Wissenschaftliches Programm

Was bleibt: Praxisrelevante Forschung aus eigener Hand

13:45 - 14:30 Kanalarbeit in der Nephrologie
J. Hoyer, Marburg

14:30 - 15:15 Genius – ein Kessel Bunt für die Dialyseforschung
J. T. Kielstein, Braunschweig

15:15 - 16:00 Zwischen Mikro und Makro: was sagt uns die Albuminurie in Kohorten?
M. Girndt, Halle (Saale)

Referenten/Vorsitzende

Fliser, Danilo, Prof. Dr., Universität des Saarlandes, Klinik für Innere Medizin IV, Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Homburg/Saar

Girndt, Matthias, Prof. Dr., Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin II, SP Nephrologie, Rheumatologie und Endokrinologie, Halle (Saale)

Haufe, Christoph C., Dr., HELIOS Klinikum Erfurt, Nephrologische Schwerpunktambulanz, Erfurt

Hinkel, Ulrich Paul, Dr., Zentralklinik Bad Berka, Klinik für Nephrologie, Bad Berka

Hoyer, Joachim, Prof. Dr., Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Standort Marburg, Klinik für Innere Medizin, Nephrologie und Internistische Intensivmedizin, Marburg

Huber, Tobias B., Prof. Dr., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, III. Medizinische Klinik, Nephrologie/Rheumatologie und Endokrinologie/Diabetologie, Hamburg

Kielstein, Jan T., Prof. Dr., Städtisches Klinikum Braunschweig, Medizinische Klinik V, Nephrologie | Rheumatologie | Blutreinigungsverfahren, Braunschweig

Märker-Hermann, Elisabeth, Prof. Dr., DKD Helios Klinik Wiesbaden GmbH, Innere Medizin IV: Rheumatologie & Nephrologie, Wiesbaden

Renders, Lutz, Prof. Dr., Technische Universität München, Klinikum rechts der Isar, II. Medizinische Klinik, Nephrologie, München

Schwenger, Vedat, Prof. Dr., Klinikum Stuttgart – Katharinenhospital, Klinik für Nieren-, Hochdruck- und Autoimmunerkrankungen, Transplantationszentrum, Stuttgart